Jeder Schritt Iohnt sich!



Anonyme Drogenberatung Delmenhorst (Drob)
AWO WESER-EMS





Drob: Wege aus der Sucht

Sucht ist eine erfolgreich behandelbare Krankheit und keine Willens- oder Charakterschwäche. Jeder Schritt, der aus einer Abhängigkeitserkrankung herausführt, lohnt sich. Die Drob Delmenhorst unterstützt und begleitet Sie dabei.

Vom Alkoholmissbrauch über illegale Drogen bis zu Glücksspiel und problematischem Medienkonsum reichen die Probleme der Menschen, denen wir als Anonyme Drogenberatungsstelle Drob helfen.

Integrierte Beratungsstelle Drob

Die Drogenberatung Delmenhorst – kurz Drob – ist eine Beratungsstelle für Menschen mit Suchterkrankungen. Die Drob gibt es bereits seit mehr als 40 Jahren. Wir wenden uns an Menschen, die Drogen konsumieren: Alkohol, Marihuana, Kokain, Heroin, Tabletten. Ebenso wie an spielsüchtige oder mediensüchtige Menschen. Gemeinsam entwickeln wir Strategien, um clean zu werden und zu bleiben. Dabei achten wir die Persönlichkeit der Menschen und den Wunsch nach Anonymität.

Unser Ansatz ist deutschlandweit anerkannt und wir arbeiten partnerschaftlich mit Institutionen und Ämtern zusammen. Das Ziel ist dabei stets, den Menschen bestmöglich zu unterstützen.





Ihr Weg zur Drob

Oft ist es nicht leicht, alleine herauszufinden, ob ein Problem mit Alkohol, Drogen, Medikamenten, Glücksspiel oder Medien vorliegt, womöglich sogar eine Suchterkrankung. Das gilt für jeden Einzelnen – für Männer und Frauen, Familien, Arbeitgeber*innen, Kolleg*innen und auch für Ärzt*innen und Therapeut*innen.

> Unsere Türen stehen offen für alle, wir stehen Ihnen von Anfang an mit Rat und Tat zur Seite.

Angebote der Drob

Wir bieten Hilfe und Unterstützung bei Problemen mit

- Alkohol
- Medikamenten
- Cannabis
- Kokain
- Amphetaminen
- Opiaten
- Glücksspiel
- Medien
- usw.



Wir beraten Menschen mit Suchtproblemen sowie Angehörige, die sich Sorgen machen, und bieten konkrete Hilfestellungen.

Neben der Beratung bieten wir auch therapeutische Begleitung an. Auf dem Weg aus der Suchterkrankung helfen wir mit wirksamen Konzepten.

Termin vereinbaren

Sie können sich auch anonym an uns wenden. Außerdem ermöglichen wir eine Online-Beratung und -Begleitung.

Drob Delmenhorst

Scheunebergstraße 41 27749 Delmenhorst Tel. 0 42 21/1 40 55 info@drob-delmenhorst.de



Medizinische Ambulante Rehabilitation

Die Medizinische Ambulante Rehabilitation richtet sich an Menschen mit einer Abhängigkeitserkrankung, welche in verschiedenen Bereichen Hilfe auf dem Weg aus der Suchterkrankung heraus benötigen. Unter anderem helfen wir, den Arbeitsplatz zu erhalten oder ins Erwerbsleben zurückzufinden. Voraussetzung für die Ambulante Rehabilitation ist neben Behandlungsbereitschaft und Fähigkeit zur Abstinenz eine gültige Kostenübernahme. Für die Antragsstellung beim Leistungsträger (z. B. Rentenversicherung, Krankenkasse) bieten wir schon vor der Ambulanten Reha Hilfe an.



Substitution

Wir bieten psychosoziale Begleitung für Menschen, die sich in ärztlicher Substitutionsbehandlung befinden.



drob@home – Begleitung für Menschen mit Suchterkrankungen

Wir helfen erwachsenen Betroffenen aus Delmenhorst, die selbständig im eigenen Wohnraum leben, bei der Bewältigung ihres Alltags.

Wir unterstützen Sie bei der Verbesserung von lebenspraktischen Fähigkeiten, sind bei Krisen und Rückfällen an Ihrer Seite und helfen beim Entwickeln neuer Perspektiven. Maßgeblich dafür sind Ihre Ziele. Die Kostenübernahme durch den Sozialhilfeträger erfolgt auf Antrag.



Glücksspielberatung

Wir wenden uns an Menschen, die nicht mehr zum Spaß spielen, aus deren Spielvergnügen ein dauerhaftes und verlustreiches Spiel geworden ist. Wir sind auch für Angehörige, Interessierte, Schulen und Betriebe da.



Medienkonsumberatung

Ist das noch Daddeln oder schon eine problematische Mediennutzung?

Wir beraten Jugendliche zur Mediennutzung und Suchtgefahren, deren Angehörige und Bezugspersonen wie Lehrkräfte oder Freunde.



Informationen für Eltern und Kinder

Früher oder später kommen Kinder und Jugendliche mit legalen und illegalen Drogen in Kontakt. Für viele Jugendliche kann die Einnahme von Drogen leicht zur Gewohnheit werden – und das mit verheerenden Folgen.

Deshalb beraten wir Eltern, damit diese ihre Kinder dabei unterstützen können, nein zu Drogen zu sagen.



Mehr als 2,5 Millionen Kinder in Deutschland haben abhängige Eltern. Die Krankheit hat viele Auswirkungen auf die Kinder, auf dich. Diese Kinder leiden oft und fühlen sich verantwortlich.

Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene haben wir unsere Looping-Sprechstunde eingerichtet. Alle Gespräche sind kostenlos und anonym. Auch Online-Beratung ist möglich.



Suchtprävention an Schulen

In Delmenhorster Schulen wird seit mittlerweile 25 Jahren bereits im Alter von ca. 12 Jahren mit der Suchtprävention begonnen. Inzwischen werden jährlich und verlässlich ab dem sechsten Jahrgang im Zwei-Jahres-Rhythmus Projekte an den Delmenhorster Schulen durchgeführt. Der Fokus der Delmenhorster Suchtprävention liegt auf legalen und illegalen Drogen, auf Glücksspiel und problematischer Internetnutzung.







AWO Trialog Weser-Ems GmbH **Drob Delmenhorst**Scheunebergstraße 41
27749 Delmenhorst
Tel. 0 42 21/1 40 55
info@drob-delmenhorst.de
www.drob-delmenhorst.de

www.suchtberatung.digital www.quit-the-shit.net